

BESCHREIBUNG + PROGRAMMIER-ANLEITUNG

Modell ALBASCA COMPACT-MEDIUM-LINE

Barcodescanner Bluetooth-Version MK-2200BT

Um einen Barcode einzulesen, muss die Leseinheit auf den zu lesenden Barcode gerichtet werden. Dabei kann der Abstand je nach Auflösung des Barcodes oder Gerätes, von direkten Kontakt mit 2-3 cm Abstand, bis zu 75 cm Abstand betragen, auch je nach Ausführung des Scanners. Beachten Sie die Spezifikationen. Achten Sie darauf, dass die Leseinheit richtig ausgerichtet ist. Die beste Ausrichtung ist, wenn der Griff und Untergrund des Barcodes eine parallele Linie bilden.

Das Drücken der Aktivierungstaste aktiviert die roten LED's der Leseinheit und bilden einen roten Strahl, der dann auf den Barcode gerichtet werden muss. Vor dem Lesen des Barcodes leuchtet die Good-Read Anzeige in Rot. Nach dem Lesen ändert sich die Farbe kurz in Grün.

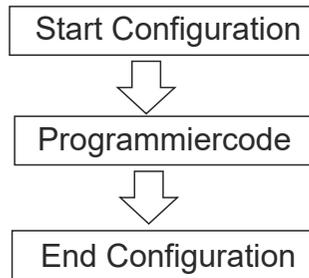
Von der Funktionsweise überträgt ein Barcodescanner nur die Informationen, die im Barcode enthalten sind. Das ist in der Regel nur die Informationen, die auch als Klarschrift unterhalb des Codes als Text angegeben ist. Weitere Informationen wie Bezeichnung, Preis usw. sind in damit nicht im Code enthalten. Daher ist ein Barcodescanner nur ein Eingabegerät wie eine Tastatur, übergibt die Informationen auch wie eine Tastatur in jedes gerade geöffnete Eingabefeld. Ein Barcodescanner arbeitet damit mit jeder Software zusammen, die eine Eingabe einer Artikelnummer in ein Eingabefeld erwartet. Diese Tastaturausgabe erfolgt mit der USB- und Bluetooth-Option.

Alternativ kann der Scanner im USB- und Bluetooth-Modus mit SPP serieller Emulation betrieben werden, dann emuliert der Scanner eine RS-232 Schnittstelle.

Der USB-Stecker wird einfach in eine freie USB-Buchse eingesteckt. Bitte beachten Sie, dass der Scanner über diesen Stecker gleichzeitig mit Strom versorgt wird. Verwenden Sie einen USB-HUB, kann es bei mehreren Geräten, die auch Strom über diese Buchse beziehen, zu Problemen kommen. Der Scanner wird nach dem Einstecken als Tastatur erkannt und die Treiber des Betriebssystem aktiviert.



Der Ablauf zur Programmierung ist immer in der Reihenfolge:



Programmierung Anfang und Ende:

Mit diesen Codes wird die Programmierung begonnen und abgeschlossen. Vor jedem Programmcode Start Configuration und am Ende End Configuration lesen.



Start Configuration



End Configuration

Grundeinstellung/Zurücksetzen:



Standard-Einstellung

Zum Verbinden des Gerätes lesen Sie jeweils die entsprechenden Barcodes:

Bluetooth-Keyboard zum Verbinden per Bluetooth mit PC oder mobilen Geräten. Verwenden Sie am PC den mitgelieferten USB-Stick. Die Verbindung ohne Pin-Code ist einfacher. Ansonsten muss ein Pin-Code zur Verbindung eingegeben werden. Android und IOS-Geräte benötigen keine Pin-Code Eingabe.

Beachten Sie auch die Symbole. Der Scanner kann als Tastatur oder auch als ein serielles Device angezeigt werden. Wenn der Scanner per Tastaturausgabe eingesetzt wird, verbinden Sie das Gerät mit dem Tastatur-Symbol.

Verschiedene Funktionen durch das Drücken der Scantaste:

7 Sekunden - Scanner wird vom aktuellen Gerät entkoppelt und kann neu verbunden werden.

3 Sekunden - Bei IOS-Geräten wird die interne Tastatur wieder aktiviert, bzw. deaktiviert.

USB-HID-Tastatur, wenn Sie den Scanner per USB verbinden.

Schnittstelle/Interface:



Bluetooth-Keyboard



USB-HID/Tastatur



Bluetooth-SPP



USB-SPP-Serial

Ländereinstellung:



US - Standard



DEUTSCHLAND



SPANISH



FRENCH



ITALY



NETHERLANDS

Terminator/Abschluss:

Abschlusszeichen, nach der Übermittlung des Barcodes. Per Standard ist CR/eine Zeilenschaltung aktiviert.



NONE/NICHTS



NUR Kabel-modus



CR/Zeilenschaltung



ESC



TAB

Signalton-Einstellen:



Lautstärke

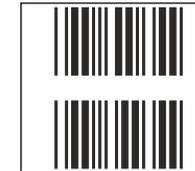


Tonhöhe

Davor Start-Configuration und zum Schluss End Configuration lesen. Lautstärke oder Tonhöhe, danach zwei Barcodes von oben lesen, die anderen abdecken.



LEISE



NORMAL



LAUTER

Signal-Töne an- oder ausschalten



Scan-Ton-AUS



Scan-Ton EIN



Beim Einschalten AUS



Beim Einschalten EIN

Barcodes aktivieren/deaktivieren.

Die im Scanner enthaltenen Codes können aktiviert und deaktiviert werden. Das hat einen Sinn, wenn auf einer Verpackung mehrere Codes enthalten sind. Damit wird z.B. vermieden, dass der falsche Code gelesen wird. Einige Codes sind per Standard deaktiviert und müssen noch freigegeben werden.

Einschalten



UPC-A



UPC-E



EAN-13



EAN-8



CODE39



CODABAR



CODE93



CODE128



Interleaved 2of5



Industrial 2of5



MATRIX 2of5



MSI/Plessey



CODE32

Ausschalten



Einschalten



CODE11

Ausschalten



Verschiedene Einstellungen zu den Barcodes

Beachten Sie, jede Änderung kann dazu führen, dass die Codes nicht mehr gelesen werden. Nehmen Sie nur Änderungen vor die unbedingt nötig sind.

Einschalten

Ausschalten

UPC-A auf 13 Stellen erweitern



ISBN/ISSN , alte Codes auf 13 Stellen



Codabar Start- und Stopzeichen übertragen



UPC-A ADDON 2/5



UPC-E ADDON 2/5



EAN13 ADDON 2/5



EAN8 ADDON 2/5



Interleaved 2of5 Prüfziffer übertragen



Prüfziffer Interleaved 2of5



Code128 Prüfziffer überprüfen



Einschalten

CODE39 mit Prüfziffer



Ausschalten



CODE39 FULL ASCII



CODE39 Start- und Stopzeichen übertragen



Code39 Prüfziffer übertragen



UCC/EAN128 aktivieren



FNC1 Übertragung UCC/EAN128



Code128 Prüfziffer übertragen



Timeout/Ausschalten Stromsparmodus



AUS



30 Minuten



5 Minuten



60 Minuten

Weitere Informationen/Programmieranleitungen
finden Sie auf der Supportseite von ALBASCA
www.albasca.com

ALBASCA